

Inhalt

<i>Einleitung</i>	9
<i>A Revolution als sozialwissenschaftlicher Untersuchungsgegenstand</i>	11
I. Das Problem der Begriffsbestimmung	12
II. Zur Abgrenzung „revolutionärer“ und „postrevolutionärer“ Prozesse	32
III. Die sozialwissenschaftliche Erforschung postrevolutio- närer Prozesse in den verschiedenen Theorieansätzen	35
<i>B Die Max Webersche These von der „Veralltäglicung des Charismas“ als ein Ansatz für eine Theorie postrevolutionärer Prozesse</i>	
I. Wissenschaftstheoretische Vorbedingungen einer soziologischen Theorie postrevolutionärer Prozesse	145
II. Das Konzept der charismatischen Herrschaft bei Max Weber	150
III. Die Webersche These von der „Veralltäglicung des Charismas“	161
IV. Max Webers „Theorie der Umwälzungen“	192
V. Die Kategorie des „Alltags“	197
VI. Charismatische Herrschaft als „Idealtypus“	198
VII. Das Konzept der Rationalisierung	202
<i>C Ein Modell postrevolutionärer Prozesse im sozialen System</i>	212
I. Die Theorie des offenen sozialen Systems als Ansatz für eine Theorie postrevolutionärer Prozesse	213
II. Entwicklung eines Modells postrevolutionärer Prozesse ...	241
III. Eine Theorie postrevolutionärer Prozesse als ein Testfall für Theorien sozialen Wandels	250
Anmerkungen	254
Abkürzungsverzeichnis	293
Literaturverzeichnis	294
Namenregister	303
Sachregister	307
Verzeichnis der Abbildungen	311